

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Schul A

OBERBÜRGERMEISTER	
15. DEZ. 2016	
3.BM	Zur Kat. 2
	2 ✓
	5

pol. FAX

Maly

Nürnberg, 15. Dezember 2016
Gsänger/Kontsek

Erste Hilfe an Nürnberger Schulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

noch immer sterben zu viele Menschen in Deutschland, weil Erste Hilfe ausgeblieben ist.

Das Bayerische Kultusministerium formuliert in seiner Bestimmung zur „Ausbildung von Schülern in erster Hilfe“, dass eine sachgerechte Erste-Hilfe-Leistung nur erfolgen kann, wenn die entsprechenden Kenntnisse in die Allgemeinbildung der Bevölkerung Eingang finden. Und weiter: „Das kann insbesondere dadurch erreicht werden, dass die Schülerinnen und Schüler bereits während ihrer Schulzeit dem Alter entsprechend an diese Thematik herangeführt werden. Im Sinne des sozialen Lernens sollte neben den Unterrichtsthemen aus dem Bereich der Ersten Hilfe entsprechend den Lehrplänen aller Jahrgangsstufen eine komplette Erste-Hilfe-Ausbildung angeboten werden.“

In anderen Bundesländern gibt es derzeit verschiedene Projekte, um schon die Jüngsten für dieses lebenswichtige Thema zu sensibilisieren, z.B. das mit dem Bundesförderpreis ausgezeichnete Projekt „Jeder kann ein Held sein“.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für die Sicherheit im inneren Schulbereich ist zudem eine adäquate Fortbildung des Lehrkollegiums sowie der Verwaltungskräfte an Schulen.

Daher stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet unter Einbeziehung des staatlichen Schulamtes:

- 1) über das aktuelle Schulungskonzept zur Ausbildung von Schülern, Lehrern und Verwaltungskräften in Erster Hilfe an Nürnberger Schulen.
- 2) über den derzeitigen Qualifizierungsstand der Lehrkräfte, Lehramtsanwärter und Verwaltungskräfte im Hinblick auf Erste Hilfe.
- 3) durch welche Maßnahmen eine wirksame Erste Hilfe an Schulen sichergestellt und überprüft wird.
- 4) über das Verfahren an Schulen in freier Trägerschaft.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Anja Pröll-Kammerer
Fraktionsvorsitzende